



Warum wollen Sie Oberbürgermeisterin von Schweinfurt werden – und was ist das Erste, das Sie anpacken wollen?

Schweinfurt steckt voller Energie, Ideen und Menschen, die etwas bewegen wollen – doch zu oft landen wir im Stillstand. Ich möchte Oberbürgermeisterin werden, weil es Zeit ist, aus alten Mustern auszubrechen und die Stadtpolitik mit frischem Blick, Mut und Herzblut neu zu gestalten.

Unsere Stadt wurde in den letzten Jahren eher verwaltet als vorangebracht – jetzt ist es Zeit, sie wieder auf Kurs zu bringen. Mein erstes Projekt ist klar: Ich will Schweinfurt zur Stadt machen, in der man gerne lebt, arbeitet und bleibt. Dazu gehören ein funktionierender öffentlicher Raum, mehr Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern – und der Mut, nicht ständig zu erklären, warum etwas nicht geht, sondern wie wir es möglich machen.

Welches Event in Schweinfurt hat Sie zuletzt richtig umgehauen – und was hat es so besonders gemacht?

Ganz ehrlich: Umgehauen hat mich keines – dafür hat mir aber vieles ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Und das ist fast noch besser. Ob Stadtfest, Kulturpicknick oder Konzerte: es sind die vielen Begegnungen mit Menschen, die unsere Events besonders machen.

Welches Buch hat Sie zuletzt bewegt – und warum genau das?

Ich lese täglich unzählige Pressemeldungen und Artikel – mehr als manche ganze Bücher. Mich bewegt alles, was informiert, inspiriert und mei-

nen Horizont erweitert. Mein „Buch“ ist damit die Stadt selbst – spannend, überraschend und nie zu Ende gelesen.

Wenn Sie auf der Bühne stehen müssten: Welche Rolle würden Sie spielen – und was verrät das über Sie?

Die Hauptrolle. Nicht, weil ich Rampenlicht brauche, sondern weil ich Verantwortung übernehme. Ich bin Macherin, lenke gerne, entscheide klar – und weiß: Wer führt, muss auch tragen können.

Gibt es einen Ort in Schweinfurt, an dem Sie sofort gute Laune bekommen?

Mehrere! Der Wildpark, weil Natur immer erdet. Der Baggersee, wenn die Jahreszeiten wechseln. Der Main, weil er Ruhe schenkt. Und der Marktplatz – dort pulsiert Schweinfurt, dort spürt man die Menschen.

Wie sieht für Sie ein perfekter Tag/Abend aus?

Wenn die Dinge, die ich mir vornehme, gelingen. Wenn ich mit Menschen ins Gespräch komme, die ehrlich und positiv sind. Und wenn am Ende noch ein kleiner Moment bleibt, um tief durchzuatmen und das Leben zu genießen.